

[]

HALBJAHRESBERICHT 2008

COMMITMENT

KUNDENZUFRIEDENHEIT

ENGAGEMENT

VERANTWORTUNG

KOSTENEFFIZIENZ

VERPFLICHTUNG

BRIEF DES VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENTEN UND DES CEO

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre

Im ersten Halbjahr 2008 hat Ascom im Kerngeschäft bei einem Wachstum von 5,8 % eine Verdoppelung der EBIT-Marge von 3,3 % auf 6,7 % erreicht. Die Ascom Gruppe ist damit wieder profitabel und konnte trotz negativen Währungseinflüssen den Umsatz weiter steigern. Hervorzuheben ist, dass die Profitabilität in beiden Divisionen verbessert werden konnte und insbesondere auch die Division Security Solutions den Weg zurück in die Gewinnzone geschafft hat.

Der Abschluss von drei der vier im November 2007 angekündigten Devestitionen konnte bis Ende August 2008 bekannt gegeben werden. Wir sind zuversichtlich, dass diese Portfoliobereinigung bis Ende Jahr vollzogen ist.

Akquisitionen sind ein relevanter Teil unserer Wachstums- und Internationalisierungsstrategie. Die kürzlich erfolgte Übernahme im Bereich von Mobile Test Solutions zeigt, dass Ascom auch wieder anorganisch wächst. Ascom ist schuldenfrei und verfügt über liquide Mittel von CHF 200 Mio.

Die effiziente und planmässige Umsetzung des im November 2007 angekündigten Investitionsprogramms VITESSE hat wie erwartet dazu beigetragen, dass die beiden Divisionen Wireless Solutions und Security Solutions erfreuliche Resultate erzielen konnten. Die Veräusserung der nicht zum Kerngeschäft gehörenden Geschäftsaktivitäten wurde zügig vorangetrieben. Im ersten Halbjahr 2008 wurden die beiden Geschäftsbereiche Industry (Schweiz) und Traffic in der Schweiz veräussert. Nach dem Bilanzstichtag konnte zudem für den Geschäftsbereich Toll ein neuer Eigentümer gefunden werden.

Mit dem Erwerb der Argo Group baut Ascom ihre Position im globalen Markt von Mobile Test Solutions weiter aus. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, weitere wertvermehrende Akquisitionen zu tätigen.

Erfreulicher Auftragseingang im Kerngeschäft

Das im ersten Halbjahr erzielte Wachstum im Kerngeschäft ist erfreulich. Der Konzernumsatz wuchs um 5,8 % auf CHF 249,1 Mio. gegenüber CHF 235,4 Mio. im Vorjahr. Wireless Solutions steigerte den Umsatz im ersten Halbjahr 2008 um 5,1 % (in Schweizer Franken), währungsbereinigt, das heisst zu Vorjahreskursen, konnte ein Anstieg von 8,3 % erreicht werden. Die Division Security Solutions entwickelte sich gut und steigerte den Umsatz um 7,1 % gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum, wobei 4,5 % des Anstiegs auf die Akquisition der Argo Group zurückzuführen ist, die seit März 2008 im Konzern konsolidiert wird.

Der Auftragseingang ist mit CHF 292,4 Mio. (+5 % gegenüber Vorjahr) beachtlich und der Auftragsbestand lag per Ende Juni 2008 mit CHF 301,4 Mio. um fast 19 % über dem Vorjahresniveau. Eine gute Grundlage für künftiges Umsatzwachstum ist damit geschaffen.

Betriebsgewinn und EBIT-Marge verdoppelt

Ascom hat im ersten Halbjahr 2008 sowohl das Betriebsergebnis wie auch den EBIT gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt. Der Betriebsgewinn betrug CHF 14,4 Mio. nach CHF 6,2 Mio. im Vorjahr, auf EBIT Stufe wurde ein Gewinn von CHF 16,7 Mio. ausgewiesen, nach CHF 7,8 Mio. im ersten Halbjahr 2007, und die EBIT-Marge stieg auf 6,7 % gegenüber 3,3 % im ersten Halbjahr 2007. Dank effizienteren Prozessen, vereinfachten Organisationsstrukturen und einem wirksamen Kostenmanagement konnten die höheren Investitionen in Marketing und Vertrieb, in R&D sowie anfallende Integrationskosten im Zusammenhang mit der Akquisition der Argo Group mehr als kompensiert werden.

Deutlich höherer Konzerngewinn

Mit der konsequenten Umsetzung des Investitionsprogramms VITESSE ist es Ascom unter anderem gelungen, den Konzerngewinn im ersten Halbjahr 2008 gegenüber dem Vorjahr deutlich zu steigern. Mit den weitergeführten Geschäftsbereichen konnte im ersten Halbjahr 2008 ein Gewinn in der Höhe von CHF 14,1 Mio. erzielt werden, der doppelt so hoch ist wie die erreichten CHF 6,9 Mio. im Vorjahr. Insgesamt wies Ascom im Berichtszeitraum einen Kon-

zerngewinn von CHF 7,1 Mio. aus gegenüber CHF 1,1 Mio. im ersten Halbjahr 2007. Darin enthalten sind einmalig angefallene Verluste von insgesamt CHF 8,9 Mio. der beiden veräusserten Bereiche Industry (Schweiz) und Traffic in der Schweiz.

Solide Bilanzstruktur

Ascom ist schuldenfrei und dank einer tiefen Kapitalbindung kann das Unternehmen mit einem relativ geringen Kapitaleinsatz weiter entwickelt werden. Die Bilanzstruktur des Konzerns ist solide und gesund. Per 30. Juni 2008 wies der Konzern weiterhin eine hohe Nettoliquidität von CHF 200,6 Mio. aus und die Eigenkapitalquote beträgt 33,2%.

Strategie wird weiterhin konsequent umgesetzt

Mit der klar auf die zwei Divisionen Wireless Solutions und Security Solutions ausgerichteten Nischenstrategie unter dem gemeinsamen Dach der «Mission-Critical Communication» haben wir uns zum Ziel gesetzt, die im November 2007 angekündigte Strukturbereinigung bis Ende 2008 abzuschliessen und die gegenwärtig noch verbleibende nicht weitergeführte Geschäftseinheit Payphones baldmöglichst zu veräussern.

Die Resultate des ersten Halbjahres 2008 verdeutlichen, dass Ascom in der Lage ist, organisch und über gezielte Akquisitionen zu wachsen und die Profitabilität zu verbessern. Um unsere Ziele im Jahr 2010 hinsichtlich Wachstum und Rentabilität zu erreichen, werden wir kontinuierlich in unsere Innovationskraft investieren und weiterhin dem Kostenmanagement hohe Priorität geben.

Ausblick

Ascom ist in ihrem Kerngeschäft mit Produkten und Systemlösungen im Bereich Mission-Critical Communication erfolgsversprechend positioniert. Mit Unterstützung des Investitionsprogramms VITESSE wird das Unternehmen weiter profitabel wachsen. Angesichts der erfolgreichen Entwicklung im ersten Halbjahr können die Zielsetzungen



für das Gesamtjahr 2008 bestätigt werden. Da Ascom schwergewichtig in einem nicht-zyklischen Geschäft tätig ist, sollten die gegenwärtig absehbaren Konjunkturfälle auf das laufende Geschäftsjahr kompensiert werden können. Für beide Divisionen haben wir uns für das Gesamtjahr 2008 ein organisches Umsatzwachstum von 5% zum Ziel gesetzt. Diese Zielerreichung steht unter der Voraussetzung, dass sich die Währungsrelationen nicht weiter negativ verändern. Wir sind zuversichtlich, die angestrebten EBIT Margen für das Jahr 2008 von 9–11% für die Division Wireless Solutions und von 4–6% für die Division Security Solutions zu erreichen. Ebenso halten wir an unserer mittelfristigen Zielsetzung fest, im Jahr 2010 eine EBIT-Marge von 10% auf Gruppenstufe bei jeweils 5% organischem Wachstum im Kerngeschäft zu erreichen.

Die Erfolge, die Ascom im ersten Halbjahr 2008 erzielen konnte, erhöhen die Motivation und Leistungsbereitschaft der Mitarbeitenden und stärken insgesamt unsere Position im Markt. Es freut uns, dass wir mit Dr. Martin Zwysig einen erfahrenen CFO mit Branchenkenntnissen zum neuen Finanzchef der Ascom (verantwortlich ab 1. September 2008) berufen konnten.

Wir sind zuversichtlich, dass der Wert der Ascom aufgrund der eingeleiteten strategischen und operativen Massnahmen nachhaltig gesteigert werden kann.

Juhani Anttila

Präsident des Verwaltungsrates

Riet Cadonau

CEO

GESCHÄFTSERGEBNIS

Erfolgreiches erstes Halbjahr 2008 für die Ascom Gruppe

Für die Ascom Gruppe war das erste Halbjahr 2008 erfolgreich. Dank dem Investitionsprogramm VITESSE, einem wirksamen Kostenmanagement sowie der Optimierung der Organisationsprozesse und -strukturen hat Ascom im ersten Halbjahr 2008 ein erfreuliches Wachstum erreicht und den Gewinn auf Stufe EBIT im weitergeführten Geschäft mehr als verdoppelt. Ascom wies im ersten Halbjahr 2008 dank erneut gestiegenem Auftragseingang eine ausgezeichnete Auftragslage aus. Der Auftragsbestand lag am 30. Juni 2008 um fast 19% über dem Vorjahresniveau.

Wireless Solutions

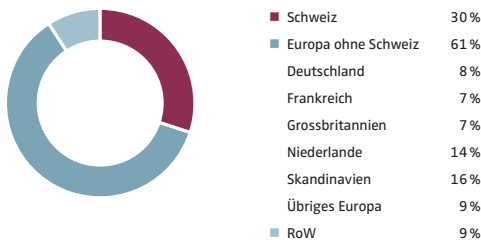
Die Division Wireless Solutions wies im ersten Halbjahr 2008 einmal mehr beachtliche Ergebnisse aus. Der Auftragseingang konnte gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 6% auf CHF 175,5 Mio. gesteigert werden. Währungsbereinigt, das heisst zu Vorjahreskursen, war ein Anstieg von 9% zu verzeichnen. Sowohl in den meisten europäischen Ländern als auch in den USA wies der Auftragseingang zweistellige Zuwachsraten aus. Ebenso erfreulich war der Anstieg des Auftragseingangs im indirekten Vertrieb durch Local Value Adding Resellers (VARs). Positive Einflüsse aus der Zusammenarbeit mit den im März und Juli 2008 angekündigten neuen OEM Partnern in Bezug auf Umsatz und Profitabilität sind ab dem Berichtsjahr 2009 zu erwarten. Insgesamt wies die Division per 30. Juni 2008 mit CHF 101,1 Mio. einen komfortablen Auftragsbestand auf, der zum grossen Teil bereits in den kommenden Monaten umsatzwirksam wird.

Wireless Solutions steigerte im ersten Halbjahr 2008 den Umsatz um 5,1% auf CHF 147,4 Mio., währungsbereinigt betrug das Wachstum 8,3%. Das operative Ergebnis verbesserte sich um 25% auf CHF 15,3 Mio. Die funktionalen Kosten stiegen im ersten Halbjahr 2008 um 3,6% gegenüber dem Vergleichszeitraum 2007. Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf höhere Investitionen in R&D im Zusammenhang mit der Entwicklung einer neuen Produktlinie von DECT Handsets zurückzuführen, deren Markteinführung im vierten Quartal 2008 geplant ist. Investitionen zur Verstärkung des Verkaufsteams in allen drei Vertriebskanälen führten im Berichtszeitraum zudem zu etwas höheren Marketing- und Vertriebskosten. Wireless Solutions gelang es, den Gewinn auf EBIT Stufe um über 30% auf CHF 12,3 Mio. zu erhöhen (Vorjahr CHF 9,3 Mio.). Gleichzeitig stieg die EBIT Marge im Berichtszeitraum auf 8,3% und lag damit um 1,7 Prozentpunkte über der Marge für das erste Halbjahr 2007.

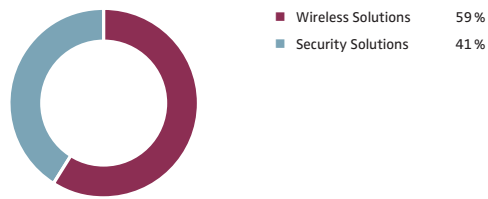
Die gute Auftragslage bei Wireless Solutions verdeutlicht, dass die Division mit ihrem wettbewerbsfähigen Angebot an Produkten, Lösungen und Dienstleistungen sowohl in den USA als auch in Europa gut positioniert ist. In Europa ist die neue VoWiFi-Technologie noch nicht im gleichen Masse akzeptiert wie in den USA, dennoch konnte die Division in verschiedenen europäischen Märkten ebenfalls erfolgreich VoWiFi-Systeme absetzen. Das erweiterte IP-DECT Angebot von Wireless Solutions wurde sowohl in den USA als auch in Europa sehr gut aufgenommen. Dabei ist es gelungen, einen Auftrag für die weltweit grösste IP-DECT Installation für einen schwedischen Autohersteller zu gewinnen.

Obwohl es Anzeichen für eine Abkühlung der Weltkonjunktur gibt, hält Ascom an den Wachstums- und Rentabilitätszielen für Wireless Solutions für 2008 fest. Für das Gesamtjahr 2008 strebt die Division ein Umsatzwachstum von 5% und eine EBIT Marge von 9–11% an. Die Zielerreichung bezüglich Umsatz steht – wie auch bei Security Solutions – unter der Voraussetzung, dass sich die Währungsrelationen nicht weiter negativ verändern.

Umsatz nach Regionen



Umsatz nach Divisionen



Security Solutions

Die Division Security Solutions schloss das erste Halbjahr 2008 ebenfalls mit erfreulichen Ergebnissen ab und konnte insbesondere wieder in die Gewinnzone zurückgeführt werden. Der Auftragsbestand der Division ist beachtlich, der Umsatz konnte gesteigert werden und auf EBIT Stufe resultierte eine ansprechende Marge von 6,6%. Diese guten Halbjahreszahlen sind eine Folge der klaren Fokussierung der Division Security Solutions auf die beiden Geschäftsbereiche Security Communication und Telecom Solutions. Im Frühjahr 2008 wurde zudem die britische Argo Group übernommen, die auf das stationäre Testen von Mobilfunknetzen spezialisiert ist.

Security Solutions steigerte ihren Auftragseingang im ersten Halbjahr 2008 um 4,4 % auf CHF 117,4 Mio. gegenüber CHF 112,7 Mio. am Ende des ersten Halbjahres 2007. Security Communication konnte zahlreiche grössere Aufträge (beispielsweise von Armasuisse und der Finnish Defence Force) gewinnen und dem Geschäftsbereich Telecom Solutions ist es gelungen, mit namhaften Kunden in den USA und Nordafrika neue Verträge abzuschliessen. Auf dieser Basis erhöhte die Division den Auftragsbestand im Berichtszeitraum um 28,7% auf CHF 200,3 Mio.

Der Umsatz stieg im ersten Halbjahr 2008 im Vergleich zum Vorjahr um 71 %, wobei 4,5 % des Anstiegs auf die Akquisition der Argo Group zurückzuführen ist, die seit März 2008 im Konzern konsolidiert wird.

Der Geschäftsbereich Security Communication verzeichnete ein erfreuliches Umsatzwachstum. Für Telecom Solutions war das erste Halbjahr 2008 eine Herausforderung, vor allem in der Geschäftseinheit TelcoNet Services (Infrastrukturdienstleistungen). Die Umsatzzahlen dieses Teilbereichs widerspiegeln das vorsichtige Investitionsverhalten der Telekommunikationsunternehmen. Telecom Solutions ist dennoch zuversichtlich, die gesetzten Jahresziele zu erreichen.

Das operative Ergebnis fiel im ersten Halbjahr 2008 mit CHF 8,4 Mio. um 180 % höher aus als im Vorjahr (CHF 3,0 Mio.). Die im Zusammenhang mit der Übernahme der Argo Group angefallenen Integrationskosten wurden dank einer weiteren Straffung der Organisationsprozesse und -strukturen und eines disziplinierten Kostenmanagements weitgehend kompensiert, sodass die funktionalen Kosten im ersten Halbjahr 2008 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um rund CHF 1,0 Mio. tiefer ausfielen.

Auf EBIT Stufe erzielte Security Solutions einen bemerkenswerten Turnaround. Die Division ist wieder profitabel und wies im ersten Halbjahr 2008 einen Gewinn in Höhe von CHF 6,7 Mio. aus, nach einem Verlust von CHF (0,1) Mio. im Vorjahr. Die EBIT Marge für das erste Halbjahr 2008 betrug damit ansprechende 6,6%.

Angesichts der erfolgreichen Entwicklung im ersten Halbjahr 2008 werden die Zielsetzungen der Division Security Solutions für das Gesamtjahr 2008 bestätigt. Security Solutions strebt für 2008 ein organisches Umsatzwachstum von 5 % und eine EBIT Marge zwischen 4 % und 6 % an.

CONDENSED CONSOLIDATED BALANCE SHEET

CHFm		30.06.2008	31.12.2007	30.06.2007
ASSETS	Property, plant and equipment	35.3	37.2	43.2
	Intangible assets	27.8	17.0	27.5
	Other non-current assets	20.9	15.8	15.2
	Non-current assets	84.0	70.0	85.9
	Inventories and work in process	47.1	46.0	60.6
	Trade receivables	79.8	79.1	87.0
	Other current assets	58.9	53.6 ¹	62.4 ¹
	Cash and cash equivalents	200.6	223.6	188.5
	Assets held for sale	27.1	39.8	15.2
	Current assets	413.5	442.1	413.7
	Total assets	497.5	512.1	499.6
LIABILITIES	Total equity	165.2	162.5¹	216.9¹
AND	Non-current liabilities	50.1	49.3	46.2
EQUITY	Liabilities in relation to assets held for sale	35.7	46.5	22.1
	Other current liabilities	246.5	253.8	214.4
	Current liabilities	282.2	300.3	236.5
	Total liabilities	332.3	349.6	282.7
	Total liabilities and equity	497.5	512.1	499.6
	Cash and marketable securities less interest-bearing liabilities	200.6	223.6	188.5
	Unrestricted cash	198.5	223.0	187.9

The activities of Payphones, LPS and Traffic Security were classified as held for sale as of December 2007. A material portion of the assets and liabilities held for sale in respect of LPS and Traffic Security were sold during the first half year 2008. The details on assets and liabilities held for sale are presented in Note 4 on discontinued operations.

¹ Restatement as of 1.1.2007 due to the first-time application of IFRIC 14 (see Note 2)

CONDENSED CONSOLIDATED INCOME STATEMENT

CHFm	1 st half-year 2008	1 st half-year 2007	Fiscal year 2007
Incoming orders	292.4	278.3	545.6
Order backlog	301.4	253.6	261.2
Revenue	249.1	235.4	490.5
Cost of goods sold	(150.5)	(146.3)	(313.4)
Gross profit	98.6	89.1	177.1
in % of revenue	39.6 %	37.9 %	36.1 %
Marketing and distribution	(50.7)	(48.7)	(104.4)
Research and development	(17.3)	(16.7)	(33.7)
Administration	(16.2)	(17.5)	(38.9)
Operating result¹	14.4	6.2	0.1
in % of revenue	5.8 %	2.6 %	n/a
Amortization and impairment of intangible assets	(0.1)	(0.9)	(8.9)
Other income/(expenses), net	2.4	2.5	(7.3)
Profit/(loss) before interest and taxes (EBIT)	16.7	7.8	(16.1)
in % of revenue	6.7 %	3.3 %	n/a
Financial income/(expenses), net	0.7	1.5	2.3
Profit/(loss) before income taxes	17.4	9.3	(13.8)
in % of revenue	7.0 %	4.0 %	n/a
Income taxes	(3.3)	(2.4)	(6.8)
Profit/(loss) from continuing operations	14.1	6.9	(20.6)
in % of revenue	5.7 %	2.9 %	n/a
Loss from discontinued operations	(7.0)	(5.8)	(27.5)
Group profit	7.1	1.1	(48.1)

¹ before amortization of intangible assets and other income/(expense)

Earnings per share in CHF

Group	0.20	0.03	(1.35)
Continuing operations	0.40	0.19	(0.58)
Group diluted	0.20	0.03	(1.35)
Continuing operations diluted	0.40	0.19	(0.58)
EBITDA continuing operations in CHFm (Earnings before interest, tax, depreciation & amortization)	21.1	14.0	3.7
Investments in property, plant and equipment in CHFm	5.4	3.8	7.6

The 2008 first half-year figures include the results of the Argo Group, which was acquired on 10 March 2008 (refer to Note 4 for more details).

The 2007 first half-year results were restated to reflect the inclusion of the 2007 discontinued operations of Payphones, LPS and Traffic Security, in accordance with IFRS 5.

The loss from discontinued operations is shown in detail in Note 4.

CONDENSED CONSOLIDATED CASH FLOW STATEMENT

CHFm	1 st half-year 2008	1 st half year 2007	Fiscal year 2007
Cash flow from operating activities before changes in net working capital	20.9	13.1	24.0
Changes in inventory and work in process	(2.1)	(8.4)	0.5
Changes in trade receivables	1.9	22.5	18.2
Changes in trade payables	(10.0)	(12.8)	(5.8)
Other items, excluding cash	(6.4)	18.9	50.2
Cash flow from operating activities	4.3	33.3	87.1
Paid restructuring expenses	(5.7)	(2.2)	(4.4)
Paid warranty costs and guarantees	(0.9)	(2.2)	(5.4)
Paid other accrued costs	(3.5)	(3.6)	(5.5)
Other income/(expenses)	1.0	1.6	0.3
Interest (paid)/received	2.9	2.2	4.8
Other financial income/(expenses)	(1.4)	(0.1)	(1.7)
Income tax paid	(6.0)	(4.4)	(9.3)
Net cash flow from operating activities	(9.3)	24.6	65.9
(Acquisition)/sale of consolidated companies and business units	(8.1)	–	–
(Purchase)/disposal of property, plant and equipment and intangible assets	(4.8)	(3.7)	(5.2)
Other	0.8	0.3	(1.1)
Net cash flow from investing activities	(12.1)	(3.4)	(6.3)
Net cash flow from financing activities	(1.9)	0.5	(2.7)
Net (decrease)/increase in cash and cash equivalents	(23.3)	21.7	56.9
Unrestricted cash at end of reporting period	198.5	187.9	223.0

CONDENSED STATEMENT OF CHANGES IN CONSOLIDATED EQUITY

CHFm	Equity attributable to shareholders of the Holding company							Minority interests	Total
	Share capital	Own shares	Legal and special reserves	Other reserves	Retained earnings	Translation adjustments			
Balance at 1.1.2007¹	18.0	(4.4)	21.9	2.1	183.1	(9.2)	0.1	211.6	
Translation adjustments	–	–	–	–	–	2.5	–	2.5	
Group profit	–	–	–	–	1.1	–	–	1.1	
Total recognized income and expenses	–	–	–	–	–	–	–	3.6	
Cost of share-based payment	–	–	–	0.3	–	–	–	0.3	
Sale of own shares	–	1.4	–	–	–	–	–	1.4	
Balance at 30.6.2007	18.0	(3.0)	21.9	2.4	184.2	(6.7)	0.1	216.9	
Translation adjustments	–	–	–	–	–	(1.7)	–	(1.7)	
Group loss	–	–	–	–	(49.2)	–	–	(49.2)	
Total recognized income and expenses	–	–	–	–	–	–	–	(50.9)	
Cost of share-based payment	–	–	–	0.6	–	–	–	0.6	
Purchase of own shares	–	(4.2)	–	–	–	–	–	(4.2)	
Exercise of options	–	0.1	–	–	–	–	–	0.1	
Balance at 31.12.2007	18.0	(7.1)	21.9	3.0	135.0	(8.4)	0.1	162.5	
Translation adjustments	–	–	–	–	–	(3.2)	–	(3.2)	
Group profit	–	–	–	–	7.1	–	–	7.1	
Total recognized income and expenses	–	–	–	–	–	–	–	3.9	
Cost of share-based payment	–	–	–	0.7	–	–	–	0.7	
Purchase of own shares	–	(1.9)	–	–	–	–	–	(1.9)	
Balance at 30.06.2008	18.0	(9.0)	21.9	3.7	142.1	(11.6)	0.1	165.2	

¹ Please refer to Note 2 on the retrospective restatement of the prior year retained earnings in the amount of CHF 8.5 million. The restatement had no impact on 2007 recognized income and expenses.

Summary of key financial data by segment

CHFm, 1 st half-year	Wireless Solutions		Security Solutions		Corporate		Total continuing operations	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Incoming orders	175.5	165.6	117.4	112.7	–	–	292.9	278.3
Revenue	147.4	140.3	102.2	95.4	0.2	0.3	249.8	236.0
of which with other segments	0.4	0.1	0.1	0.3	0.2	0.2	0.7	0.6
Gross profit/(loss)	72.1	67.0	27.3	23.0	(0.4)	(0.5)	99.0	89.5
as % of revenue	48.9 %	47.8 %	26.7 %	24.1 %	n/a	n/a	39.6 %	37.9 %
Operating result	15.3	12.2	8.4	3.0	(9.1)	(8.9)	14.6	6.3
as % of revenue	10.4 %	8.7 %	8.2 %	3.1 %	n/a	n/a	5.8 %	2.7 %
Profit/(loss) before interest and taxes (EBIT)	12.3	9.3	6.7	(0.1)	(2.5)	(2.9)	16.5	6.3
as % of revenue	8.3 %	6.6 %	6.6 %	n/a	n/a	n/a	6.6 %	2.7 %
EBITDA	15.6	13.5	7.8	1.9	(2.5)	(2.9)	20.9	12.5
Investments	4.6	2.9	0.7	0.8	0.1	0.1	5.4	3.8
Employees	1,192	1,138	640	648	18	18	1,850	1,804

CHFm, 1 st half-year	Divested activities		Consolidation		Total Ascom	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Incoming orders	–	–	(0.5)	–	292.4	278.3
Revenue	–	–	(0.7)	(0.6)	249.1	235.4
of which with other segments	–	–	(0.7)	(0.6)	–	–
Gross profit/(loss)	–	–	(0.4)	(0.4)	98.6	89.1
as % of revenue	–	–	n/a	n/a	39.6 %	37.9 %
Operating result	(0.2)	(0.1)	–	–	14.4	6.2
as % of revenue	n/a	n/a	–	–	5.8 %	2.6 %
Profit/(loss) before interest and taxes (EBIT)	0.2	1.5	–	–	16.7	7.8
as % of revenue	n/a	n/a	–	–	6.7 %	3.3 %
EBITDA	0.2	1.5	–	–	21.1	14.0
Investments	–	–	–	–	5.4	3.8
Employees	–	–	–	–	1,850	1,804

NOTES TO THE CONSOLIDATED HALF-YEAR FINANCIAL STATEMENTS AT 30 JUNE 2008

1. GENERAL

These unaudited consolidated half-year financial statements of Ascom Holding Ltd and its subsidiaries cover the period from 1 January to 30 June 2008 and were prepared in accordance with the International Accounting Standard for interim financial reporting (IAS 34). These half-year financial statements contain an update of information already published and must therefore be read in conjunction with the year-end financial statements dated 31 December 2007.

Ascom Group's business activities are not subject to any pronounced seasonal fluctuations. Preparation of the consolidated half-year financial statements demands certain estimates and assumptions that affect the reported assets, liabilities, income and expenses and contingent liabilities at the time the accounts are prepared. If at a later point in time variations should occur to such estimates and assumptions, which were decided upon by the management in good faith at the time the accounts were prepared, the original estimates and assumptions will be adapted accordingly in the accounting period in which the data changed.

This interim report may contain forward-looking statements relating to the Group's business operations, performance and profitability. Because such statements are subject to a number of risks, uncertainties and other important factors, actual future performance and results may differ significantly from the statements made in this document.

PricewaterhouseCoopers AG has carried out a review of the consolidated half-year financial statements. Their review report on the condensed consolidated financial statements at 30 June 2008 is shown on page 15.

2. ACCOUNTING PRINCIPLES

The consolidated half-year financial statements were prepared according to the same accounting principles as those applied for the consolidated financial statements for the year ended 31 December 2007.

The International Accounting Standards Board (IASB) revised or introduced various International Financial Reporting Standards (IFRS) effective on 1 January 2008. The following revised or new standards or interpretations as of 1 January 2008 which are relevant for Ascom were applied for the first time or adapted accordingly in the preparation of these half-year financial statements:

- IFRIC 11 Group and treasury share transactions
- IFRIC 12 Service concession arrangements
- IFRIC 14 IAS 19 – the limit on a defined benefit asset, minimum funding requirements and their interaction

IFRIC 14 applied as from 1 January 2008 provides guidance on how to determine the economic benefit resulting from a surplus of a defined benefit plan. Based on the transition provisions of IFRIC 14, the group reassessed the economic benefit of its defined benefit plan assets in Switzerland and determined that the previously reported benefit of CHF 8.5 million should be derecognized effective 1 January 2007. The application of IFRIC 14 neither impacted the loss for the year 2007 nor the earnings per share for 2007.

3. RETIREMENT BENEFIT OBLIGATIONS

As per 1 January 2008 Ascom's pension plans in Switzerland were restructured by merging the Ascom Pensionskasse, the Ascom-Kadervorsorgestiftung and the Alpha-Vorsorgestiftung and changing the plan from a defined benefit to a defined contribution scheme according to Swiss pension law. At the same time the affiliation agreements between the pension plan and non-Ascom companies were amended. Under the new affiliation agreements all risks related to active employees and pensioners are transferred to the respective companies. Accordingly, defined benefit obligations of CHF 120 million and plan assets of CHF 118.1 million were derecognized.

The actuarial calculations performed as 1st half-year 2008 had no impact on the income statement for the reporting period 2008.

4. SIGNIFICANT TRANSACTIONS AND OPERATIONAL CHANGES

Divestment of Traffic Security

On 7 March 2008 Ascom sold its Tunnel- & Inhouse Communication business (TIC) in Switzerland and Germany to Comlab AG, Ittigen. The divestment resulted in loss on disposal of CHF 0.7 million.

On 9 May 2008 Ascom sold the assets and liabilities of its Rolling Stock business in Switzerland at book value to Annax Information Systems AG, Berne. The transaction resulted in a loss on disposal of CHF 2.6 million after fees and provisions assumed by Ascom, mainly for warranties.

Divestment of Logistics & Plant Services (LPS)

On 31 March 2008 Ascom sold its LPS business in Switzerland to Adaxys Solutions AG, Hombrechtikon. The divestment resulted in a loss on disposal of CHF 5.6 million after fees and provisions assumed by Ascom, mainly for onerous contracts and warranties. All of the about 100 employees were taken over by Adaxys.

Assets and liabilities held for sale

	CHFm	Toll	Payphones	LPS	Traffic Security	Other ¹	30.06.2008
ASSETS							
Property, plant and equipment		–	0.5	–	–	–	0.5
Non-current assets		–	0.5	–	–	–	0.5
Inventories and work in progress		2.9	0.8	1.1	0.5	–	5.3
Trade receivables		3.4	3.8	0.8	4.0	0.2	12.2
Other current assets		1.2	2.6	2.5	1.2	1.6	9.1
Current assets		7.5	7.2	4.4	5.7	1.8	26.6
Total assets		7.5	7.7	4.4	5.7	1.8	27.1
LIABILITIES							
Long-term liabilities		0.2	1.0	2.2	1.1	1.2	5.7
Short-term liabilities		5.4	8.7	3.6	4.4	7.9	30.0
Total liabilities		5.6	9.7	5.8	5.5	9.1	35.7

¹ comprises activities of Network Integration Switzerland and Germany, Powerline Communications and Transport Revenue

The assets and liabilities held for sale are valued at the lower of book value or fair value minus selling costs.

Further information on discontinued operations

CHFm	Toll	Payphones	LPS	Traffic Security	Other ¹	1 st half-year 2008
Incoming orders	6.7	5.8	6.3	2.1	0.2	21.1
Revenue	8.3	7.3	3.6	5.2	0.3	24.7
Gross profit/(loss)	1.9	2.9	0.5	2.2	–	7.5
Operating result	0.3	0.3	–	–	(0.1)	0.5
Loss from divestments	–	–	(5.6)	(3.3)	–	(8.9)
Other income/(expenses), net	(0.3)	0.2	(0.2)	–	1.7	1.4
Profit/(loss) before interest and taxes (EBIT)	–	0.5	(5.8)	(3.3)	1.6	(7.0)
EBITDA	–	0.5	(5.8)	(3.3)	1.6	(7.0)
Employees	69	79	–	16	4	168

CHFm	Toll	Payphones	LPS	Traffic Security	Other ¹	1 st half-year 2007
Incoming orders	8.8	12.3	8.3	22.4	0.2	52.0
Revenue	10.7	13.7	7.1	7.9	0.3	39.7
Gross profit/(loss)	1.2	3.3	(1.1)	1.6	–	5.0
Operating result	(1.1)	(0.8)	(1.9)	(2.2)	(0.1)	(6.1)
Revaluation of non-current assets to fair value	–	–	–	–	–	–
Other income/(expenses), net	(0.3)	(0.2)	(0.2)	(0.2)	1.1	0.2
Profit/(loss) before interest and taxes (EBIT)	(1.4)	(1.0)	(2.1)	(2.4)	1.0	(6.9)
EBITDA	(1.4)	(0.8)	(1.5)	(2.4)	1.0	(5.1)
Employees	75	97	120	45	3	340

CHFm	Toll	Payphones	LPS	Traffic Security	Other ¹	Fiscal Year 2007
Incoming orders	23.2	18.0	13.8	28.7	0.4	84.1
Revenue	18.2	23.1	15.6	19.6	0.6	77.1
Gross profit/(loss)	1.2	4.3	(0.9)	(3.0)	(0.4)	1.2
Operating result	(3.0)	(5.3)	(2.3)	(12.6)	(0.6)	(23.8)
Revaluation of non-current assets to fair value	(0.3)	–	(3.0)	–	–	(3.3)
Other income/(expenses), net	(0.5)	(0.2)	(0.3)	(0.7)	0.8	(0.9)
Profit/(loss) before interest and taxes (EBIT)	(3.8)	(5.5)	(5.6)	(13.3)	0.2	(28.0)
EBITDA	(3.5)	(5.1)	(1.1)	(13.2)	0.2	(22.7)
Employees	73	93	106	44	3	319

¹ comprises activities of Network Integration Switzerland and Germany, Powerline Communications and Transport Revenue

Acquisition of Argo Group

On 10 March 2008 Ascom acquired 100 % of the voting shares of UK based Argo Interactive Ltd, Elstead and Germany based Argogroup GmbH, Eningen for an undisclosed consideration. This strategic acquisition will strengthen Ascom's Security Solutions division and it evidences Ascom's worldwide leading position in mobile and stationary network testing. The details of the net carrying values acquired, excluding fair value adjustments, deal costs and group consolidation entries, are shown in the table on page 14.

CHFm	2008
Non-current assets	4.4
Current assets	3.9
Non-current liabilities	12.2
Current liabilities	8.6
Net liabilities acquired	(12.5)

Fair value adjustments in the amount of CHF 6.8 million were identified for Argo Group acquisition. The acquisition contributed revenue of CHF 4.3 million and a gross profit of CHF 2.4 million to the group results for the period 10 March until 30 June 2008. The acquisition had no significant impact on the Group's operating result.

5. DIVIDEND PAYOUT, CHANGES IN SHAREHOLDERS' EQUITY, SHARE OPTIONS

The Annual General Meeting of 16 April 2008 decided to distribute no dividends and approved the proposal to carry forward the total loss for the year 2007 of CHF 48.1 million to the retained earnings.

In accordance with the resolution passed by the Board of Directors on 3 March 2008, a total of 136,400 new options were issued to members of Ascom's senior management on 3 March 2008. The options entitle holders to purchase one registered share of Ascom at a strike price of CHF 12.50 and are valid until 2 March 2012. The options are subject to a market hurdle as well as a blocking period (one third of the options can be exercised after one year).

During the period under review, a total of 4,000 options were exercised under existing option plans.

6. CONTINGENT LIABILITIES

Guarantees related to business activities amounted to CHF 147.4 million (31 December 2007: CHF 191.2 million). There are no indications that these guarantees will result in obligations.

7. SIGNIFICANT EVENTS AFTER THE END OF THE INTERIM REPORTING PERIOD

No significant events took place after the end of the interim reporting period.

8. TIME OF RELEASE FOR PUBLICATION

The Board of Directors approved the interim financial statements on 22 August 2008 and released them for publication at the press conference on 3 September 2008.

Foreign currency translation

Currency	Average 1 st half-year 2008	Average 1 st half-year 2007	Average fiscal year 2007	Balance sheet date 30.06.2008	Balance sheet date 31.12.2007	Balance sheet date 30.06.2007
US dollar	1.063	1.225	1.203	1.040	1.126	1.228
Pound sterling	2.114	2.421	2.411	2.050	2.248	2.456
Euro	1.616	1.625	1.639	1.622	1.657	1.654

Share information

	30.06.2008	31.12.2007	30.06.2007
Number of registered shares nom CHF 0.50 in millions	36	36	36
Share price per registered share in CHF (high/low)	12.85/9.50	28.40/10.75	27.50/15.00
Stock exchange capitalization in CHFm	358	445	542

Report to the Board of Directors of Ascom Holding Ltd, Berne, on the review of the condensed consolidated interim financial statements at 30 June 2008**Introduction**

We have reviewed the accompanying condensed consolidated interim financial statements (condensed consolidated balance sheet, condensed consolidated income statement, condensed consolidated statement of cash flows, condensed consolidated statement of changes in shareholders' equity and notes to the condensed consolidated half-year financial statements on pages 6 to 14) of Ascom Holding Ltd for the half-year period ended 30 June 2008. The Board of Directors is responsible for the preparation and presentation of this condensed consolidated interim financial information in accordance with International Accounting Standard 34 "Interim Financial Reporting". Our responsibility is to express a conclusion on this condensed consolidated interim financial information based on our review.

Scope of Review

We conducted our review in accordance with Swiss Auditing Standard 910 and International Standard on Review Engagements 2410, "Review of Interim Financial Information Performed by the Independent Auditor of the Entity". A review of interim financial information consists of making inquiries, primarily of persons responsible for financial and accounting matters, and applying analytical and other review procedures. A review is substantially less in scope than an audit conducted in accordance with Swiss Auditing Standards and International Standards on Auditing and consequently does not enable us to obtain assurance that we would become aware of all significant matters that might be identified in an audit. Accordingly, we do not express an audit opinion.

Conclusion

Based on our review, nothing has come to our attention that causes us to believe that the accompanying condensed consolidated interim financial information is not prepared, in all material respects, in accordance with International Accounting Standard 34 "Interim Financial Reporting".

PricewaterhouseCoopers AG



Stefan Räbsamen



Patrick Riner

Zurich, 22 August 2008

[www.ascom.com]

Wichtige Termine

11. März 2009 Bilanzmedienkonferenz
15. April 2009 Generalversammlung
2. September 2009 Präsentation der Halbjahresresultate 2009

Kontaktadressen

Ascom (Schweiz) AG

Belpstrasse 37 | CH-3000 Bern 14
T +41 31 999 11 11 | F +41 31 999 23 00
ask-ascom@ascom.com

Ascom Konzern Medienstelle

Ascom Holding AG
Daniel Lack, General Secretary & Director of
Corp. Communications
Stettbachstrasse 6 | CH-8600 Dübendorf
T +41 44 823 13 30 | F +41 44 823 13 33
daniel.lack@ascom.com

Ascom Konzern Finanzen und Investor Relations

Ascom Holding AG
Martin Zwysig, Chief Financial Officer
Stettbachstrasse 6 | CH-8600 Dübendorf
T +41 44 821 13 50 | F +41 44 823 13 51
investor@ascom.com

Erklärung über zukunftsbezogene Aussagen

Dieser Halbjahresbericht enthält auf die Zukunft bezogene Aussagen über Ascom, die mit Unsicherheiten und Risiken behaftet sein können. Der Leser muss sich daher bewusst sein, dass solche Aussagen von den zukünftigen tatsächlichen Ereignissen abweichen können. Bei den zukunftsbezogenen Aussagen handelt es sich um Projektionen möglicher Entwicklungen. Sämtliche auf die Zukunft bezogenen Aussagen beruhen auf Daten, die Ascom zum Zeitpunkt der Erstellung des Halbjahresberichts vorlagen.

Dieser Halbjahresbericht liegt auch in englischer Sprache vor.
Den vollständigen Halbjahresbericht der Ascom Gruppe finden Sie im Internet unter: www.ascom.com/report

Impressum

Herausgeberin Ascom Holding AG, Bern
Konzeption Tolxdorff & Eicher Consulting, Horgen
Konzeption Finanzbericht Ascom Corporate Finance, Bern
Design MetaDesign Suisse AG, Zürich
Übersetzung CLS Communication AG, Zürich
Druck Stämpfli Publikationen AG, Bern

© Ascom Holding AG 2008